

(Anm.)

Eine Feinheit des Verses

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ۞ إِنَّ النَّفْسَ لَأَمَّارَةٌ بِالسُّوءِ<sup>(2)</sup>

–die Kurzbedeutung: „Das Nefs verleitet stets zu üblen Dingen“–, sowie des Hadîses

أَعْدَىٰ عَدُوِّكَ نَفْسُكَ الَّتِي بَيْنَ جَنْبَيْكَ

– die heilige Kurzbedeutung: „Dein schadvollster Feind ist dein Nefs.“

**Wenn jemand ein ungeläutertes gebieterisches Nefs hat und an sich Gefallen findet und sich liebt**, wird er andere nicht lieben. Auch wenn er sie äußerlich liebt, kann er sie nicht aufrichtig lieben, liebt an ihnen vielmehr seinen Nutzen und seine Freude, versucht immer, sich mögen und lieben zu lassen. Und die Schuld nimmt er nicht auf sich, verteidigt sich vielmehr wie ein Rechtsanwalt und spricht sich frei. Mit Übertreibungen, sogar Lügen rühmt er sich, erklärt sich für fehlerfrei und heiligt sich geradezu; und je nach seinem Niveau bezieht er eine Ohrfeige des Verses **مَنْ اتَّخَذَ إِلَهَهُ هَوِيَهُ**<sup>(3)</sup>. Wegen

---

(Anm. ): Dieser Abschnitt ist nützlich für jeden.

<sup>(2)</sup> Im Namen Allahs, des Allbarmherzigen, des Erbarmers.

\* Denn das Nefs gebietet Böses.

<sup>(3)</sup> Der seine Begierde zu seinem Gott macht.

seinem Sich-Rühmen und -Beliebtmachen aber wird er durch Gegenwirkung lästig und kalt gefunden.

Auch verliert er bei jenseitsbezogenen Taten die Aufrichtigkeit, mischt die Scheinheiligkeit bei. Er lässt sich hinreißen von den Gefühlen und Nefs-Begierden –die die Folgen nicht sehen, an die Resultate nicht denken und dem gegenwärtigen Genuss ergeben sind– und sitzt auf das Urteil des abgeirrten Gefühls hin für einen Genuss von einer Stunde ein Jahr lang im Gefängnis. Wegen eines Hochmuts oder einer Rache von einer Minute wird er für zehn Jahre bestraft. Geradezu wie ein begieriges Kind, das den „Amme Cüz“, den es gelernt hat, für ein Bonbon verkauft, nimmt er seine guten Taten, die einen diamantenen Wert haben, zum Anlass für, bedeutungslose Glasscherben bedeutenden Genuss und Selbstgefälligkeiten, um sein Gefühl zu streicheln, seine Begierden zu erfreuen und seinen Wunsch zu befriedigen, erleidet so Schäden bei gewinnbringenden Dingen.

اللَّهُمَّ أَحْفَظْنَا مِنْ شَرِّ النَّفْسِ وَالشَّيْطَانِ<sup>(1)</sup>  
وَمِنْ شَرِّ الْجِنِّ وَالْإِنْسَانِ

\* \* \*

---

(1) O Allah! Bewahre uns vor der Bosheit des Nefs und Teufels und vor der Bosheit der Cinnen und Menschen!